

Presseinformation

29. Dezember 2023

Europa für junge Menschen: Jugend:info NÖ gewinnt ESK-Award

LR Teschl-Hofmeister: Die Jugend:info NÖ wird für ihre Verdienste um das Europäische Solidaritätskorps (ESK) ausgezeichnet

Vor Weihnachten wurden in der Wiener Urania die Gewinnerinnen und Gewinner des Erasmus+ und ESK-Awards von Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung (OeAD) präsentiert. Der Preis ging an Organisationen und Vereine, die mit EU-Förderungen besondere Wirkung auf persönlicher, lokaler oder institutioneller Ebene erzielen. Die Jugend:info NÖ erhielt den Preis für die erfolgreiche Umsetzung zahlreicher ESK-Freiwilligenprojekte, die eine besonders positive und nachhaltige Wirkung in den letzten Jahren erzielt haben. Die Jugend:info NÖ ist die Regionalstelle für das EU-Programm Erasmus+ und setzt seit 2018 auch zahlreiche Initiativen für das Europäische Solidaritätskorps (ESK). Damit wird es Jugendlichen ermöglicht, wertvolle Auslandserfahrung zu sammeln. Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister zeigt sich über die Auszeichnung sehr erfreut: „Ich gratuliere der Jugend:info NÖ nicht nur für ihren wertvollen Beitrag bei der Umsetzung von europäischen Freiwilligenprojekten, sondern auch, weil die Jugend:info NÖ seit mehr als 20 Jahren als zentrale Anlaufstelle für unsere jungen Menschen in allen Fragen rund um deren EU-Anliegen dient. Aus diesen Gründen ist die Auszeichnung mit dem ESK-Award hochverdient.“

Auch Lutz Köllner, Geschäftsführer der Jugend:info NÖ, ist voll des Lobes: „Wir freuen uns riesig – ein großes Dankeschön an all meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das ist das Ergebnis jahrelanger Arbeit, mit dem Ziel, Europa den Jugendlichen greifbar zu machen.“ Der Preis stand dieses Jahr ganz im Zeichen der EU-geförderten Auslandsaufenthalte. Eine zentrale Rolle spielen dabei jene Einrichtungen, die EU-geförderte Mobilitätsprojekte organisieren und durchführen. Diese Organisationen eröffnen ihren Zielgruppen die Möglichkeit, bei ihrem Auslandsaufenthalt neues Wissen sowie neue Fähigkeiten und Kompetenzen zu erwerben.

„Eines dieser ESK-Projekte ist EU-Jugend in NÖ Pflege- und Betreuungszentren, bei denen junge Menschen aus ganz Europa für die Bewohnerinnen und Bewohnern als willkommene Gesprächspartner oder als Unterstützung zur

Presseinformation

Bewältigung des Alltags da sind. Auch unsere höchst engagierten niederösterreichischen Freiwilligen in den Pflegezentren schätzen den Kontakt mit den ESK-Freiwilligen aus unterschiedlichsten Ländern“, sieht Teschl-Hofmeister einen Mehrwert dieses Projektes.

„Wir freuen uns sehr, den ESK-Award an die Jugend:info NÖ zu überreichen, die seit vielen Jahren mit ihrem Einsatz das EU-Programm für so viele junge Menschen zugänglich macht. Durch ihr Engagement wird der europäische Gedanke lebendig“, sagt Ernst Gesslbauer, Direktor für Erasmus+ und ESK im OeAD.

Insgesamt wurden österreichweit 18 Organisationen in den Bereichen Schulbildung, Berufsbildung, Hochschulbildung, Erwachsenenbildung, Jugend und Europäisches Solidaritätskorps ausgezeichnet. In der aktuellen Programmgeneration 2021 bis 2027 von Erasmus+ investiert Europa 28,4 Milliarden Euro in den europaweiten und internationalen Austausch.

Pressekontakt für Rückfragen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at



Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister (Bildmitte) freut sich mit dem Team der Jugend:info NÖ über die Auszeichnung.

© NLK Burchhart